

GEMEINDEBLATT

Bekanntmachungen und Informationen für die Bürger der Gemeinden

Lampertswalde mit den Ortsteilen Adelsdorf, Blochwitz, Brockwitz, Bröbnitz, Lampertswalde, Mühlbach, Oelsnitz-Niegeroda, Quersa, Schönborn und Weißig a.R.

Schönfeld mit den Ortsteilen Böhla b.O., Kraußnitz, Liega, Linz, Schönfeld

32. Jahrgang/Ausgabe Juli 2021 vom 28.07.2021

Nummer 367

Schönfelder Vogelschießen 2021

Wann?

Sonntag, dem 29. August 2021

Wo?

Im Rosengarten am Schloss

ab 9.30 Uhr

Abholen der Schützenkönige von 2019
mit dem Spielmannszug Ortrand

Schützenaufmarsch ab Einkaufsmarkt

ca. 11.30 Uhr

Vogelschießen,

Ausschießen des Schützenkönigs Männer, Frauen und Kinder

Kaffee und Kuchen, Herzhaftes vom Grill
ENSO Hüpfburg für die Kinder

gegen 17.00 Uhr

Siegerehrung Schützenkönige

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Es lädt ein
der Schützenverein Schönfeld 1873 e.V. !



Muss das sein???

Wilde Müllablagerungen auf dem Fasanerieweg nahe Schönfeld am 05.07.2021

Es ist nicht zu fassen, wie einige Menschen ohne Gewissen immer wieder die schöne Natur verschmutzen.

Sachdienliche Hinweise nimmt die Gemeindeverwaltung Schönfeld unter 035248 8340 entgegen.



Blühende, bienenfreundliche Straßenränder in Kraußnitz – Bienen und andere Insekten werden unterstützt

Einladung

Jagdgenossenschaft „Gemarkung Liega“

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft „Gemarkung Liega“ lädt alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft

**zur Jahreshauptversammlung
am Dienstag, 10.08.2021 um 19.00 Uhr
in den Gasthof „Zum Wegweiser“,
Schönfelder Str. 1 in 01561 Liega ein.**

Auf der Tagesordnung stehen u.a. Bericht des Vorstandes, Ergebnis der Kassenprüfung, Beschluss Entlastung Jagdvorstand und Kassenführerin, Vorstandswahl und Beschluss Jagdpachtvertragsverlängerung.

Teilnahmemeldungen bitte **bis zum 02.08.2021** unter 035248 – 81 93 7 (Lothar Golling) bzw. 0172 – 37 33 961 (Andreas Zühlke) abgeben.

Die am Veranstaltungstag geltenden Coronabestimmungen sind zu beachten.

Der Jagdvorstand

Veranstaltungen

Sonntag, 08.08.2021 – 17.00 Uhr ZÄRTLICHKEITEN MIT FREUNDEN – MITTEN INS HERZ

Rico Rohs & Das Ines Fleiwa Quartett



Sonntag, 26.09.2021 – 16.00 Uhr KABARETT MIT DER „KAKTUSBLÜTE“

Das neue Programm des Dresdner Kabarets
„Wisch weg, Schwamm drüber“



Gern können Sie auch für alle Veranstaltungen Gutscheine erhalten, falls Sie einmal ein schönes Geschenk benötigen.

Zusätzliche Öffnungszeiten Schloss-Café
und Schlossführungen im August:
01.08.2021 und 08.08.2021 von 13.00–17.00 Uhr

Schlossführungen bis November:
sonntags: immer an Veranstaltungstagen
von 13.00–15.00 Uhr, sowie nach Vereinbarung

Öffnungszeiten Schloss-Café bis November:
sonntags: immer an Veranstaltungstagen
von 13.00–17.00 Uhr

Kartenbestellung/-verkauf:
Förderverein Schloss Schönfeld 1996 e.V.,
Straße der Jugend 1, 01561 Schönfeld
Tel.: 03 52 48 / 2 03 60 – Fax: 03 52 48 / 2 03 61
www.schoenfelder-traumschloss.de
info@schoenfelder-traumschloss.de

Veranstaltungsauftritt am 11.07.2021

„Liebling mein Herz lässt dich grüßen“

– davon konnten die Dresdner Salon-Damen am 11.07.2021 ein Lied singen.

Mit Musik der 30er und 40er Jahre verzauberten die Damen ihr Publikum auf dem Schlosshof. Das Programm spiegelte facettenreich die Liebe und alles, was sich darum rankt, wieder. Der Wettergott hat es auch gut mit uns gemeint, denn pünktlich zum Ende der Veranstaltung ging das Unwetter los.



Herzlichen Glückwunsch

zum Geburtstag unseren Jubilaren des Monats
August 2021 vom Bürgermeister, der
Gemeindeverwaltung und den Gemeinderäten

zum 91. Geburtstag

02.08. Frau Erika Franke Schönfeld

zum 89. Geburtstag

30.08. Herr Heinz Lösche Schönfeld

zum 87. Geburtstag

19.08. Frau Friedel Balmer Schönfeld Seniorenresidenz

zum 84. Geburtstag

09.08. Herr Siegbert Elsner Linz

zum 83. Geburtstag

18.08. Herr Siegfried Weber Schönfeld

26.08. Frau Helga Händler Schönfeld

zum 82. Geburtstag

01.08. Frau Brigitta Brokowa Schönfeld

zum 81. Geburtstag

26.08. Herr Reiner Böhme Schönfeld

zum 80. Geburtstag

05.08. Frau Gerda Klauka Schönfeld Seniorenresidenz

12.08. Herr Eberhard Hunger Schönfeld

zum 78. Geburtstag

19.08. Herr Bernhard Zschunke Schönfeld

21.08. Frau Carla Scholz Schönfeld

zum 77. Geburtstag

30.08. Herr Gerhard Kiefel Kraußnitz

zum 75. Geburtstag

04.08. Herr Diethelm Frigge Linz

16.08. Frau Annemarie Hoyer Schönfeld

zum 70. Geburtstag

27.08. Frau Sieglinde Ziller Schönfeld



Danke!

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen
für die Glückwünsche, Blumen und Geschenke,
die uns anlässlich unserer

Silbernen Hochzeit

erreichten.

Sabine und Thomas Henke
Schönfeld, im Juni 2021

Das Schuljahr 2020

Auch dieses Schuljahr war ein besonderes Jahr. Vieles haben wir zu Schuljahresbeginn geplant, aber nicht alles konnten wir durchführen. Am 11.12.2020 mussten wir die Schule schließen und in das häusliche Lernen gehen.

Das Lernen zu Hause ist nicht mit dem Lernen in der Schule zu vergleichen. Das wissen wir alle. Alle Lehrer haben sich aber bemüht, immer im Kontakt mit den Eltern und Schülern zu bleiben. Der online Unterricht wurde immer mehr ausgebaut. Selbst die Berufsvorbereitungswoche der Klassen 9 und 8HS konnte online stattfinden. Natürlich standen die Abschlusschüler im Vordergrund. Alle Schüler waren auf die Prüfungen optimal vorbereitet.

Erst am 07.06.2021 waren alle Schüler wieder zusammen im Haus. Die restlichen Wochen haben wir zum Üben, Wiederholen, Aufbessern der Noten genutzt. In den Mittelpunkt unserer Arbeit haben wir das soziale Zusammenleben in den Klassen gestellt. Die Klassen sind mit ihren Klassenlehrern wandern und klettern gegangen, haben in der Schule übernachtet, sich am Nachmittag zu Sport und Spiel getroffen. Wir waren in der Zooschule und im Stasigefängnis in Dresden. Die Sportlehrer waren mit allen Schülern im Schwimmlager.

Ende Juni fand die Potenzialanalyse der diesjährigen 7. Klassen nach zweimaliger Verschiebung aufgrund von Corona nun endlich im Schloss Schönfeld und der Speisehalle mit unserer Praxisberaterin Frau Arlt statt. Dabei durften die in Gruppen aufgeteilten Schüler zwei Einzel- und vier Gruppenaufgaben durchlaufen. Die Potenzialanalyse dient dazu, dass die einzelnen SchülerInnen auf spielerischer Art ihre persönliche Kompetenzen, ihre verborgenen Talente und persönlichen Interessen, jenseits von Schulalltag und Notendruck, erkennen. Bei der Durchführung ihrer Arbeiten wurden die SchülerInnen jeweils von einem Praxisberater beobachtet, der ihre Kompetenzen in den zu beobachtenden Bereichen protokollierte. Diese Aufgaben waren zum Teil praktischer Natur, wie das Herstellen eines Kräutersalzes. Aber auch theoretische Aufgaben, wie das Erfinden eines Produktes und die Erstellung eines dazugehörigen Werbeplakates wurden u.a. beobachtet. Alle SchülerInnen bekommen im neuen Schuljahr in einem Vieraugengespräch mit der Praxisberaterin eine individuelle Rückmeldung zu ihrem Kompetenzprofil, dabei werden die Stärken im Vordergrund gestellt. Die Ergebnisse sollen Impulse für weitere Maßnahmen zur individuellen Berufsorientierung geben. Die Oberschule Schönfeld dankt den Mitarbeitern des Schönfelder Schloss und den Mitarbeitern der Gemeinde für die Unterstützung und die Ermöglichung der Durchführung.

Nicht vergessen dürfen wir, dass unsere Schule mit digitalen Tafeln komplett ausgestattet wurde.

Unser Schulsozialarbeiter Herr Kaiser war uns Lehrern immer eine gute Stütze und hatte für die Schüler ein offenes Ohr. In den Ferien

hat er wieder tolle Angebote mit und für die Schüler organisiert. Unsere Abschlusschüler haben am Freitag, dem 16.06. alle ihre Abschlusszeugnisse in den Händen halten können. Darauf sind wir und natürlich die Schüler sehr stolz.

Im neuen Schuljahr liegt unsere Hauptaufgabe vorrangig in der Wiederherstellung der Arbeits- und Lerneinstellung unserer Schüler. Den fehlenden Unterrichtsstoff holen wir nach und es wird Veränderungen im Lehrplan geben.

Wir danken allen Eltern für ihre Bemühungen in der Unterstützung ihrer Kinder. Wir bedanken uns für konstruktive Kritik und das Verständnis dieser Situation.

Das neue Schuljahr beginnt am 06.09.2021, 9.00 Uhr.

Wir wünschen allen Schülern, Eltern, Lehrern und Mitarbeitern einen schönen Sommerurlaub und gute Erholung.

Ines Scholz

Schulleiterin der Oberschule Schönfeld

Stefanie Zinke

stellvertretende Schulleiterin der Oberschule Schönfeld

PS: Die kleine Satire entstand im Deutschunterricht.

Die wunderschöne Coronazeit

Wie schön war nur die Corona Zeit. Alles wurde zuhause erledigt. Keiner ging mehr auf Arbeit und alle wurden ins Homeoffice geschickt. Nur wenige mussten früh aufstehen, wie zum Beispiel Krankenschwestern, Ärzte oder Verkäufer. Aber was sind denn das schon für Berufe? Diese braucht man nicht wirklich.

Und was war mit den Lehrern und Schülern in dieser Zeit? Die hatten es von allen am einfachsten. Sie konnten ausschlafen und mal hier und da ein Arbeitsblatt erledigen. Die Lehrer stellten die Aufgaben ins Netz und fertig waren sie. Ihnen ging es in dieser Zeit super gut. Sie konnten sich nämlich vollkommen erholen, denn sie mussten ja keinen Unterricht mehr geben.

Ach, und die Schüler, die hatten ebenfalls ein prächtiges Leben. Sie konnten ausschlafen und den ganzen Tag in Jogginghosen sein. Das gefällt unserer Jugend heutzutage doch. Die Schüler trafen ihre Freunde nicht mehr, aber ich meine, wer braucht denn heute noch soziale Kontakte, wenn man Instagram oder Twitter hat. Diese Plattformen ersetzen doch jeglichen Freund.

Und die Schulaufgaben wurden doch sowieso immer vollständig und mit Motivation erledigt. Das eine Arbeitsblatt in der Woche konnte man nicht mal als Herausforderung bezeichnen.

Ach, wie schön war doch die Coronazeit. Alle Schüler und Lehrer wären doch gern noch länger zuhause geblieben.

Luisa Haufe, Kl. 9b



Die Bilder sind von der Potentialanalyse der 7. Klassen.

Bekanntmachung

Planfeststellung für das Bauvorhaben „B 98 / Großenhain – Königsbrück VNK 4648 107, Stat. 1,270 NNK 4648 070 Stat. 1,173 Ortsumgehung Schönfeld“

Vorhabenträger für das o.g. Bauvorhaben ist die Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch den Freistaat Sachsen - dieser wiederum vertreten durch das Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Meißen. Die Planung beinhaltet den Neubau der Bundesstraße (B98) als Ortsumgehung (OU) Schönfeld auf einer Länge von 2.116 m.

Die B98 ist eine überregionale Straßenverbindung zwischen dem Mittelzentrum Riesa über das Mittelzentrum Großenhain (als Ergänzungsstandort im ländlichen Raum) zur Bundesautobahn (BAB) A 13 Anschlussstelle (AS) Thiendorf. Zwischen der BAB A 13 und dem Unterzentrum Königsbrück stellt die B98 eine regionale Verbindung dar.

Für das Bauvorhaben einschließlich der landschaftspflegerischen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen werden Grundstücke in der Gemarkung der Gemeinde Schönfeld beansprucht.

Für das Vorhaben besteht eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung gemäß § 5 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG).

Der Vorhabenträger hat die entscheidungserheblichen Unterlagen über die Umweltauswirkungen des Vorhabens vorgelegt, die Bestandteil der nachfolgend aufgeführten Auslegungsunterlagen sind:

Unterlagen Nr.	Bezeichnung der Unterlage	Datum
1	Erläuterungsbericht	01. April 2021
2	Übersichtskarte	24. Februar 2020
3	Übersichtslagepläne	01. April 2021
4	Übersichtshöhenplan	24. Februar 2020
5	Lagepläne	24. Februar 2020
6	Höhenpläne	24. Februar 2020
8	Lagepläne der Entwässerungsmaßnahmen	01. April 2021
9	Landschaftspflegerische Maßnahmen	
9.1	Maßnahmenübersichtsplan Blatt Nr. 1	24. Februar 2020
	Maßnahmenübersichtsplan Blatt Nr. 2	01. April 2021
9.2	Maßnahmenpläne	01. April 2021
9.3	Maßnahmenblätter	01. April 2021
10	Grunderwerb	
	Grunderwerbspläne	24. Februar 2021/ 01. April 2021
	Grunderwerbsverzeichnis	22. Februar 2021
11	Regelungsverzeichnis	01. April 2021
12	Widmung/Umstufung/Einziehung	24. Februar 2020
14	Straßenquerschnitte	24. Februar 2020
15	Bauwerksskizzen	24. Februar 2020
16.1	Knotenpunktpläne	24. Februar 2020
16.2	Regeldetail Leiteinrichtung/Stelztunnel	24. Februar 2020
16.3	Lagepläne Baustraße	24. Februar 2020
17	Immissionstechnische Untersuchungen	Stand Februar 2020
18	Wassertechnische Untersuchungen	Februar 2020/ April 2021
19.1	Landschaftspflegerischer Begleitplan	Stand 31. Januar 2020/ 01. April 2021
19.2	Artenschutzbeitrag	Stand 31. Januar 2020
19.3	FFH-Verträglichkeitsprüfung für das SPA „Teiche bei Zschorna“	Stand 31. Januar 2020
19.4	UVP-Bericht	Stand 31. Januar 2020
19.5	Faunistische Sondergutachten	

20	Geotechnische Untersuchungen	
21.1	Fachbeitrag Wasserrahmenrichtlinie	Stand 31. Januar 2020
22.1	Verkehrsplanerische Untersuchung Prognose 2030	

Der Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) liegt in der Zeit vom

5. Juli bis einschließlich 4. August 2021

bei der **Gemeindeverwaltung Schönfeld**, Bauverwaltung EG, **Straße der MTS 11, 01561 Schönfeld**, während der Dienststunden

Montag	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr,
Dienstag	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr,
Mittwoch	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 14:00 Uhr,
Donnerstag	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr,
Freitag	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Ergänzend wird auf die Möglichkeit zur Einsichtnahme in die Planunterlagen während des vorgenannten Zeitraums unter <http://www.lids.sachsen.de/bekanntmachung> unter der Rubrik - Infrastruktur - Bundesfernstraßen verwiesen.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung und der nach § 19 Abs. 2 UVPG auszulegenden Unterlagen ist zusätzlich über das zentrale Internetportal (§ 20 UVPG) zugänglich (<https://uvp-verbunde.de/>).

Nach § 27a Abs. 1 Satz 4 Verwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG - und § 20 Abs. 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung - UVPG - ist der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen maßgeblich.

1. Jeder, dessen Belange durch die Planung berührt wird, kann sich bis zu einem Monat nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist bis zum 4. September 2021, bei der Landesdirektion Sachsen (Postfachanschrift Landesdirektion Sachsen 09105 Chemnitz) sowie bei der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden oder bei der Gemeindeverwaltung Schönfeld, Straße der MTS 11, 01561 Schönfeld, Einwendungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur zu versehen. Die Übermittlung des elektronischen Dokuments hat an die Adresse post@lids.sachsen.de zu erfolgen. Informationen zum Zugang für verschlüsselte/signierte E-Mails/elektronische Dokumente sowie elektronische Zugangswege finden Sie unter: www.lids.sachsen.de/kontakt. Einwendungen, die nur elektronisch übermittelt werden (z.B. „einfache“ E-Mail ohne qualifizierte elektronische Signatur), sind grundsätzlich unwirksam.

Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen.

Nach Ablauf dieser Einwendungsfrist sind Einwendungen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, für dieses Verwaltungsverfahren ausgeschlossen. Dies gilt auch für Einwendungen und Stellungnahmen der Vereinigungen.

Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftslisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter

gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Anderenfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben, 17 VwVfG.

Es wird darauf hingewiesen, dass keine Eingangsbestätigung erfolgt.

2. Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der Vereinigungen nach § 73 Abs. 4 Satz 5 VwVfG von der Auslegung des Plans.
3. Die Anhörungsbehörde kann auf eine Erörterung der rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen verzichten. (§ 17a Nr. 1 FStrG)

Findet ein Erörterungstermin statt, wird er ortsüblich bekannt gemacht werden. Ferner werden diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben haben, bzw. bei gleichförmigen Einwendungen wird der Vertreter, von dem Termin gesondert benachrichtigt (§ 17 VwVfG). Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen, Abgabe von Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.
6. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde (Landesdirektion Sachsen) entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.
7. Von Beginn der Auslegung des Planes treten die Anbaubeschränkungen nach § 9 FStrG und die Veränderungssperre nach § 9a FStrG in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger der Straßenbaulast ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu § 9a Abs. 6 FStrG.
8. Da das Vorhaben UVP-pflichtig ist, wird darauf hingewiesen,
 - dass die für das Verfahren zuständige Behörde und die für die Entscheidung über die Zulässigkeit des Vorhabens zuständige Behörde die Landesdirektion Sachsen ist,

- dass über die Zulässigkeit des Vorhabens durch Planfeststellungsbeschluss entschieden werden wird,
 - dass mit den ausgelegten Planunterlagen ein UVP-Bericht nach § 16 UVPG vorgelegt wurde und
 - dass die Anhörung zu den ausgelegten Planunterlagen auch die Einbeziehung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen des Vorhabens gemäß § 18 UVPG ist.
9. Es wird darauf hingewiesen, dass der Vorhabenträger nach § 17 Abs. 2 FStrG die Möglichkeit hat, eine vorläufige Anordnung zu beantragen, in der vorbereitende Maßnahmen oder Teilmaßnahmen zum Bau oder zu Änderung festgesetzt werden.
10. Aufgrund der seit dem 25. Mai 2018 anwendbaren DSGVO wird darauf hingewiesen, dass im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit im o.g. Planfeststellungsverfahren die erhobenen Einwendungen und darin mitgeteilten personenbezogenen Daten ausschließlich für das Planfeststellungsverfahren von der Anhörungs- und Planfeststellungsbehörde (Kontaktadressen der Anhörungsbehörde und des örtlichen Datenschutzbeauftragten einfügen) erhoben, gespeichert und verarbeitet werden. Die persönlichen Daten werden benötigt, um die Betroffenheit beurteilen zu können. Sie werden solange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Die Daten können an den Vorhabenträger und

seine mitarbeitenden Büros zur Auswertung der Stellungnahmen weitergegeben werden. Insoweit handelt es sich um eine erforderliche und somit rechtmäßige Verarbeitung aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung gem. Art. 6 Abs. 1 Satz 1c) DSGVO. Weitere Informationen finden Sie unter dem folgenden Link: <https://www.lids.sachsen.de/datenschutz> → Unterlagen → Planfeststellungsverfahren Infrastruktur).
i.A. der Landesdirektion Sachsen

Bekanntmachung nach der Bekanntmachungssatzung der Gemeinde Schönfeld
Böhla b.O., Dorfstraße 5
Kraußnitz, Dorfstraße 6
Liega, Hauptstraße 7
Linz, Linzer Hauptstraße 5
Schönfeld, Großenhainer Straße 9

Bekanntmachungsvermerk:
Ausgehängt am: 21.06.2021
Abgenommen am: –


Hans-Joachim Weigel
Bürgermeister der
Gemeinde Schönfeld



Anmeldung der Schulanfänger zum Schuljahr 2022/23

Alle Kinder, die bis zum **30. Juni 2022** 6 Jahre alt werden, sind zum Schuljahr **2022/23 schulpflichtig**.

Die Anmeldung dieser Kinder durch die Eltern erfolgt an der „Friedrich-Ludwig-Jahn“ Grundschule Ponickau

am 20.09.2021 von 8.00 bis 13.00 Uhr und
am 21.09.2021 von 8.00 bis 16.00 Uhr,

im Sekretariat unserer Grundschule.

Ebenso können Eltern ihr Kind anmelden, wenn es bis zum 30.09.2022 6 Jahre alt wird und die Eltern eine Einschulung im Schuljahr 2022/23 wünschen.

Bringen Sie zur Anmeldung bitte eine Kopie der Geburtsurkunde Ihres Kindes mit. Im Falle des alleinigen Sorgerechts ist ein entsprechender Nachweis vorzulegen.

Andrea Haase (Schulleiterin)





PRIVATES BESTATTUNGSHAUS

dolor
Bestattungen

INH. STEFFEN GRAMSCH

Großenhain · Dresdner Straße 16
Folbern · Königsbrücker Straße 1A

dolorbestattungen@t-online.de
www.dolor-bestattungen.de

Wir sind Tag & Nacht für Sie erreichbar!
☎ (0 35 22) 50 70 55

„Dem Auge fern,
dem Herzen
ewig nah.“



seit 1893
Handwerks-
betrieb

Fenster + Türenbau Müller GmbH



Wir informieren Sie gern über
eine individuelle Umstellung
des Fenster- und
Türen-Beschlages
auf höhere Sicherheit



Am Anger 3 · 01561 Reinersdorf
Tel. 03 52 49 / 74 90
Fax 03 52 49 / 74 91 3
www.BautischlereiMüller.de

Die Friedensrichterin lädt ein

Am **10. August 2021** hat die Friedensrichterin Frau Margitta Scholz von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung Schönfeld, Straße der MTS 11 ihre Sprechzeit.

Frau Scholz ist außerhalb dieser Zeit wie folgt erreichbar:
Tel.: 035755/51587; E-Mail: margitta_scholz@t-online.de
01561 Schönfeld, OT Kraußnitz, Grenzweg 6



Informationen aus der Gemeindeverwaltung

Sehr geehrte Bürger,
aufgrund meines Jahresurlaubes in der Zeit vom 02.08–20.08.2021 ist die Gemeindeverwaltung nur zu folgenden Sprechzeiten geöffnet:

Montag	geschlossen
Dienstag	8.00–11.30 und 13.00–18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00–11.30 und 13.00–14.30 Uhr
Freitag	geschlossen

In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte in die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Schönfeld unter 035248/ 83410.

Sollten unsere Mieter oder Bürger dringende Anliegen haben, welche keine Wartezeit erlauben oder Havarien auftreten, bitte ich Sie, den Bürgermeister persönlich unter 0172 6650798 anzurufen.

*Antje Kretschmar,
Mitarbeiter Gemeinde Lampertswalde*

Information der Jagdvorstände

Die Jagd Schönborn lädt zur Jahreshauptversammlung

Wir laden alle Eigentümer von bejagdbaren Flächen der Gemarkung Schönborn zur Jahreshauptversammlung **am Freitag, dem 10.09.2021 um 19.30 Uhr** in den Gemeinderaum Schönborn, Dorfstraße 33 ein.

Auf der Tagesordnung stehen u.a. Jagdpachtauszahlung, Rechenschaftsberichte und Mittelverwendungsbeschluss.

Nichtöffentliche/ geschlossene Veranstaltung!

Lampertswalde

Der Jagdvorstand Lampertswalde gibt bekannt, das Jagdessen ist in diesem Jahr für Samstag, den **02. Oktober** in dem Saal des Dorfgemeinschaftshauses Lampertswalde geplant.

Weitere Informationen dazu folgen in den nächsten Ausgaben des Gemeindeblattes.

Beschlüsse

Beschlüsse der 15. Öffentlichen Gemeinderatssitzung Lampertswalde vom 29.06.2021

Beschluss 169/06/2021
Beschlussfassung zur Auftragsvergabe Reinigungsleistungen für die Grundschule Lampertswalde

Beschluss 170/06/2021
Beschlussfassung zum Sitzungsplan 2. Halbjahr 2021 des Gemeinderates Lampertswalde

Beschluss 171/06/2021
Beschlussfassung zur Feuerwehrgebührensatzung der Gemeinde Lampertswalde

Beschluss 172/06/2021
Beschlussfassung zur Auftragsvergabe Ertüchtigung Kläranlage Weißig a.R.

Einweihung des Feuerwehrgerätehauses Oelsnitz-Niegeroda

Nachdem das neue Gerätehaus bereits vor einigen Monaten den Kameraden der Feuerwehr zur Nutzung übergeben wurde, findet nun nach dem Abflauen der Corona-Pandemie am **21. August 2021 um 14.00 Uhr die offizielle feierliche Übergabe** statt.

Dazu sind alle Einwohner von Oelsnitz und Niegeroda herzlich eingeladen.

Zirka 15.00 Uhr ist dann ein Wettkampf der Lamperstwalder Feuerwehren auf der Wiese neben dem Gerätehaus geplant.

Alle Kameraden freuen sich auf diesen Tag und hoffen auf ein breites Interesse der Einwohner.

Die Wehrleitung

Weiterhin teilweise Sperrung Bahnhofstraße

Sehr geehrte Bürger,
zur Kenntnis und Beachtung möchten wir mitteilen, dass die Bahnhofstraße ab Einmündung Friedensstraße bis Abzw. Radweg B98 durch die Erweiterung Erdgasnetz, Verlegung Breitband, Rückbau Freileitungs-

masten weiterhin bis 27.08.2021 voll gesperrt bleibt.

Das Blumenhaus Vetter und die Raiffeisenbank sind erreichbar sowie der Anliegerverkehr ist möglich!

Die Umleitung ist ausgeschildert.

RECHTSANWALT Kai-Uwe Schwokowski

SEIT 1999 IN GROSSENHAIN

Meißner Straße 8
01558 Großenhain

Tel.: 03522-527407

Fax: 03522-527418

Fu.: 0174-3401872



E-Mail: kontakt@kanzlei-schwokowski.de

Wir bilden aus ...

DACHDECKER GmbH
www.dachdecker-ostsachsen.de

- Dächer
- Holzbau
- Dachklempner
- Solarsysteme

LAMPERTSWALDER
DACHDECKER
GMBH Otrander Str. 11
01561 Lampertswalde
Telefon 03 52 48/8 14 87
lampertswalderdachdecker
@t-online.de

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

	Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077	
	Krematorium	Durchwahl	453139	
	Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006	
	Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963	
	Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101	
	Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330	
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917		

Krematorium ...die Bestattungsgemeinschaft

Herzlichen Glückwunsch

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag
unseren Jubilaren des Monats August 2021
vom Bürgermeister, der Gemeindeverwaltung
und den Gemeinderäten

zum 98. Geburtstag

06.08. Frau Gertrud Preuß in Blochwitz

zum 87. Geburtstag

31.08. Herr Albrecht Bennewitz in Weißig a.R.

zum 86. Geburtstag

10.08. Herr Dietrich Czirr in Lampertswalde

14.08. Frau Renate Ziebs in Lampertswalde

18.08. Herr Fritz Handke in Blochwitz

zum 85. Geburtstag

02.08. Frau Elisabeth Gräfe in Schönborn

14.08. Herr Rudolf Hitschke in Lampertswalde

zum 84. Geburtstag

18.08. Frau Gerda Handke in Blochwitz

25.08. Frau Marlene Riehmer in Quersa

zum 82. Geburtstag

25.08. Frau Waltraud Schramm in Quersa

zum 80. Geburtstag

12.08. Herr Manfred Ekelnmann in Schönborn

17.08. Frau Helga Mieth in Weißig a.R.

zum 72. Geburtstag

02.08. Herr Erhardt Apelt in Weißig a.R.

08.08. Frau Erika Ulbricht in Lampertswalde

19.08. Frau Ingeborg Richter in Blochwitz

zum 71. Geburtstag

16.08. Frau Renate Richter in Lampertswalde

29.08. Herr Peter Hähnchen in Weißig a.R.

zum 70. Geburtstag

16.08. Herr Rolf Krille in Adelsdorf



Herzliche Glückwünsche dem
Jubelpaar Christa und Paul Topel in Lampertswalde
zur Diamantenen Hochzeit am 22. Juli 2021.



Liebe Weißiger Senioren,

Unser nächstes Zusammenkommen am **11. August 2021**, findet in Zabeltitz statt.

Wir treffen uns **14 Uhr an der Parkschänke Zabeltitz**.

Für die Fahrt dahin bilden wir Fahrgemeinschaften. Vor Ort wird uns die Kurfürstin Hedwig mit vielen Informationen durch den Schlosspark führen. Anschließend ist Kaffeetrinken geplant.

Rückmeldungen für die Planung bitte an die Seniorenbetreuer.

Liebe Seniorinnen und Senioren,

endlich geht es wieder los nach der langen Zwangspause mit unseren Kaffeemittagen.

Ab August treffen wir uns wieder wie gewohnt **jeden zweiten Donnerstag im Monat** in den bekannten Räumlichkeiten zum kleinen Kaffeetrinken.

In Lampertswalde finden die Treffen im Dorfgemeinschaftshaus statt. Der Treppenlift kann genutzt werden.

Also herzliche Einladung für **Donnerstag, 12. August 2021 um 14.00 Uhr** an alle Rentner.

Neue Gesichter begrüßen wir gern in unserer Runde.

Auch findet im August wieder eine Fahrt mit dem Busunternehmen Kretzschmar Kalkreuth statt. Am **10. August** geht es in die Oberlausitz.

Eine Fahrt unter dem Motto: Käse, Burg und tausend Überraschungen.

**Bis zum baldigen Wiedersehen
bei bester Gesundheit grüßen ganz herzlich die
Seniorenhelferinnen**

Entspanne dich. Lass das Steuer los.
Trudle durch die Welt. Sie ist so schön.

Kurt Tucholsky

Kirchennachmittag

Liebe Senioren,

für die nächsten Kirchennachmittage im Herrenhaus Oelsnitz sind folgende Termine geplant:

16.09./ 14.10./ 18.11./ 19.12.2021

Dazu sind alle Interessierten recht herzlich eingeladen.

Die Jugendfeuerwehr war wieder zelten

Der Feuerwehrynachwuchs der Gemeinde Lampertswalde wollte mal wieder etwas unternehmen, also schnappten wir am Wochenende vom 09. bis 11.07.2021 alle unsere sieben Sachen und schlugen die Zelte im Erlebniscamp in Ortrand auf.

Auch wenn es am Freitag regnerisch anfang, so war das Wetter das restliche Wochenende auf unserer Seite.

Ob es ums Zelte aufbauen, gemeinsam Essen machen oder die Feuerwehrspiele ging, jeder packte kräftig mit an, wo er/sie nur konnte. Und es wurde auch wieder das nebenan liegende Freibad

von unseren JF'lern liebend gern belagert.

Leider ging die schöne Zeit auch wieder schnell vorbei, so bleibt uns vorerst nur die Vorfriede auf die nächsten Dienste und vielleicht bald auch wieder neue Ausflüge.

Unser Dank gilt allen Helfern, Betreuern und Sponsoren wie Fleischerei Thiel (Lampertswalde); Getränkehandel Otto Günther (Blochwitz); Metallbau Bauer (Weißig a/R); Bäckerei Frank Schütze (Ortrand); Fam. Gerlinger und Erlebniscamping Lausitz (Ortrand)

Verabschiedung Waldsportplatz in Lampertswalde

Am 19.06.2021 verabschiedeten rund 50 Fußballer und circa 60-70 Zuschauer den legendären „Waldi“ in Lampertswalde.

Es war 1954 als der Sportplatz mit viel Kraft und Aufwand von einigen Sportlern zu einem Fußballplatz hergerichtet wurde. Über viele Jahre war er ein Teil des SV Lampertswalde und geliebt und gehasst zu Gleich von Gegnern und Sportlern.

Er wird immer ein Teil des SV Lampertswalde bleiben, auch wenn

der Platz nun seiner ursprünglichen Bestimmung als Wald zugeführt wird.

Die Leitung des SV Lampertswalde bedankt sich bei allen Sportlern, Gästen, der Fleischerei Thiel und der Feinbäckerei Tobolik für die gelungene Veranstaltung und Unterstützung. Wir sehen positiv in die Zukunft und planen am jetzigen Sportgelände einen Ersatz für den Waldsportplatz zu schaffen.



Podestplätze für Helene und Ole

Bei den hochkarätig besetzten Ostsächsischen Meisterschaften im Mehrkampf der Leichtathleten waren am 27. Juni auch ein paar Sportler des SV Lampertswalde im Großenhainer Husarenpark am Start. Am Ende des langen Wettkampftages konnten sich zwei unserer Teilnehmer in der AK 8 sogar über einen Podestplatz freuen. Helene Venus holte sich die Silbermedaille und Ole Dietrich strahlte über Bronze.



July und Konrad

holen sich die Schulmeistertitel



Am 25. Juni ermittelten die Grundschüler ihre Besten im Ballweitwurf, Weitsprung, 50-m- und 400-m-Lauf. Wie immer ging es um begehrte Medaillen und Pokale für Schulmeisterin und Schulmeister. Jeder Einzelne wetteiferte aber auch um seine persönliche Bestleistung, von denen trotz der langen Trainingspause so einige aufgestellt werden konnten.

Die Schulmeistertitel holten sich in diesem Jahr July Langkabel (2a) und Konrad Riemer (1b). Beide überboten die Schulnorm ihrer Klassenstufe prozentual am deutlichsten. Knapp dahinter lagen die letztmaligen Pokalsieger aus dem Jahr 2019 Fabienne Kube und Linus Gabrisch (beide 3b). Im Jahr 2020 konnte ja leider kein Schulsportfest stattfinden. Den Titel „Sportlichste Klasse“ eroberte die 2a, die Kinder kamen im Klassenverband am deutlichsten an die Schulnorm heran. (Im Foto July Langkabel und Konrad Riemer)

Graffiti Projekt

Anfang Juli fand in der Grundschule die erste von zwei geplanten Graffiti-Projektwochen statt. Unter Anleitung von Graffiti-künstler Sebastian Bieler erlebten und erlernten 46 Freiwillige, was Graffiti ist und wie kann man mit der richtigen Sprühdosentechnik eigene Kunstwerke erstellen. Ziel ist dann Anfang September die Gestaltung der Buswarte an der Grundschule.



In der Kita „Knirpsenland“ ist immer was los

Die Kinder vom „Knirpsenland“ lieben den Sommer in der Kita. Bei viel Bewegung und Spiel an der frischen Luft und bei den warmen Temperaturen genießen sie die erfrischenden Duschen und Wasserspiele.

In unserem Team der Mitarbeiterinnen gab es einige Veränderungen. Wir verabschiedeten eine Mitarbeiterin wegen Wegzug und begrüßen nun 3 Neue.

Eine von ihnen wird ab September 2021 die Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin beginnen. Dazu wünschen wir ihr viel Erfolg.

Unsere 27 ältesten Kinder besuchten bereits ihr neues Domizil, das Kinderhaus „Am Raschütz“, in dem sie ab September bis zum Schuleintritt spielen und lernen werden. Der erste Besuch unserer Kinder im neuen Haus hinterließ viel Vorfreude auf die bevorstehende Zeit.

Wir wünschen allen Lesern noch eine schöne Sommerzeit
Kita „Knirpsenland“

Känguru der Mathematik

30 Dritt- und Viertklässler der GS Lampertswalde beteiligten sich am diesjährigen Känguru Wettbewerb der Mathematik, der weltweit jeweils am dritten Donnerstag im März ausgetragen wird. Bester Teilnehmer aus Lampertswalder Sicht wurde Egon Ruscher aus der Klasse 4a, der auf 90 Punkte kam. Die weiteren Klassenbesten sind Henry Dehmel (4b/88 Pkt), Melinda Pfützner (3a/81 Pkt) und Linus Gabrisch (3b/76 Pkt).



Im Foto die Teilnehmer der Klasse 4

Von der Raupe zum bunten Schmetterling

Eines Tages lag ein Paket vor unserer Tür. Alle staunten, als wir es öffneten. Netze und Lupen waren darin und kleine schwarze Raupen in einer Glasdose. Nun konnte unser Schmetterlingsprojekt starten. Wir beobachteten jeden Tag mit den Lupen, wie aus der Raupe ein Schmetterling wurde. Natürlich war auch Nahrung für die Schmetterlinge mit dabei. Als die Schmetterlinge bereit waren zu fliegen, wurden sie von den Kindern in die Freiheit entlassen. Wir schauten ihnen noch lange hinterher.



Das Schuljahr ist schon bald vorbei ...



... und die Kinder sehnen sich schon nach den Ferien. Die Kinder im Kinderhaus, egal ob Mini, Maxi oder auch die Schüler, freuen sich riesig auf die kommende Urlaubszeit. Eifrig wird in den schattigen Ecken beim Spielen über die Reiseplanung gesprochen, Ausflugsziele in der Nähe empfohlen oder auch debattiert, wer denn nun den größeren Pool hat.

Am 14. Juli konnten sich unsere Viertklässler freuen, denn wir haben sie zu einer Abschlussfahrt eingeladen. Bald ist die schöne Hortzeit vorbei, denn die Oberschule und das Gymnasium rufen. Viele der „Großen“ kommen nicht mehr in den Ferienhort und unsere Wege trennen sich bald schon. Die Freude war groß, als bekannt wurde, dass wir zum Bowling fahren. Beim gemeinsamen Mittagessen und in der Zeit auf dem Spielplatz konnten wir Erinnerungen und gemeinsame Erlebnisse austauschen. Es war ein toller Tag mit vielen kleinen und auch großen Freuden. Zurück im Kinderhaus gab es noch eine Siegerehrung und die Portfolios

der Kinder wurden übergeben.

Für die Maxis heißt es nun: die letzten Wochen im Kindergarten stehen an. Dann ist für alle der große Tag der Einschulung gekommen. Die Aufregung ist spürbar und die Knospen an unserem Zuckertütenbaum wachsen, dank der guten Pflege der Vorschüler, glücklicherweise auch. Für unsere Minis steigt die Spannung genauso, denn bald dürfen sie die Maxis sein und die „neuen Minis“ begrüßen.

Die Ferienkinder im Hort erwartet wieder ein tolles, abwechslungsreiches Programm für die sechs Wochen, sodass jeder am Ende sagen kann: „Ich hatte tolle Sommerferien!“



Bleiben Sie gesund! Wir wünschen eine schöne Sommerzeit, das Team vom Kinderhaus „Am Raschütz“

1. Lampertswalder Kinderkleiderflohmarkt Für Herbst-/Winterbekleidung und Spielsachen

Wann: 16.10.2021 von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Wo: Dorfgemeinschaftshaus Lampertswalde
Ortrander Straße 2

Wer etwas verkaufen möchte, kann sich gern bis zum 18.09.2021 bei Jennifer Meurer 0152/22677587 oder Nicole Reiske 0162/4244123 melden. Zwanzig Prozent der Einnahmen kommen den Kinderprojekten der Kirchgemeinde Lampertswalde zugute.

Fleißige Helfer werden noch gesucht. Wer Interesse hat beim Aufbau oder Verkauf zu helfen, darf sich gern bei oben genannten Personen melden. Helfer, die gleichzeitig als Verkäufer fungieren, spenden bitte zehn Prozent Ihrer Umsätze.

Wir freuen uns auf euch.
Das Organisationsteam

Corona-Schutzimpfung – Mobiles Impfteam im DGH Lampertswalde

Sehr gute Resonanz fand der Einsatz des mobilen Impfteams in unserer Gemeinde an den jeweils 2 Terminen Anfang und Ende Juli im Abstand von 3 Wochen. Die Gemeinde Lampertswalde hat somit vielen älteren oder nicht mobilen Bürgern die Möglichkeit gegeben, sich unkompliziert gegen das Corona-Virus impfen zu lassen.

Durchgeführt wurde diese wichtige Impfkaktion in den Räumen des Dorfgemeinschaftshauses Lampertswalde, organisiert von der Gemeindeverwaltung Lampertswalde, ausgeführt vom mobilen Impfteam und unterstützt von einigen Kameraden der Feuerwehr Lampertswalde sowie dem Bauhof Lampertswalde.

Allen ein großes Dankeschön!

Einbau der digitalen Tafeln in der Grundschule Lampertswalde



DigitalPakt Schule

Durch die Firmen Schulze Netzbau GmbH, H&C Computerdienst GmbH und D'Bomba concept sowie dem Bauhof Lampertswalde wurden in sehr guter Zusammenarbeit die alten

Schultafeln ausgebaut und digitale Tafeln in der Grundschule Lampertswalde eingebaut. Die neuen Tafeln der Screen UHD Viewsonic Serie basieren auf dem Zusammenspiel interaktive Displays mit der dazugehörigen Unterrichtssoftware. Diese digitalen Schultafeln sind mit verschiedenen mobilen Endgeräten kompatibel und lassen sich reibungslos in bestehende IT-Umgebungen einbinden. Die passende Software von ViewSonic®

lässt sich nicht nur einfach und intuitiv bedienen, sondern sie wird ständig weiterentwickelt, sodass alle Lehrkräfte nach ihren jeweiligen Bedürfnissen damit arbeiten können – egal ob digitale Einsteiger oder Informatik-Profis.

Diese Maßnahme wird gefördert aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages und wird mitfinanziert aus Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Die interaktiven Tafeln von Viewsonic wurden über die Förderung des Freistaates Sachsen "Digitale Schulen" gefördert.

Bauverwaltung Schönfeld

Die untere Forstbehörde informiert aus aktuellem Anlass

Eigentum verpflichtet – Verkehrssicherungspflicht der Waldbesitzer entlang öffentlicher Straßen und Wege

Der Grundsatz der Verkehrssicherungspflicht leitet sich aus § 823 BGB ab und ist mehrfach durch Rechtsprechung ausgestaltet.

Danach hat jeder, der die Verfügungsgewalt über ein Grundstück hat, dafür zu sorgen, dass von seinem Grundstück keine Gefahr für Dritte ausgeht. Das trifft für alle Besitzarten, unabhängig von der Besitzgröße, unter anderem auch auf Waldflächen entlang öffentlicher Straßen und Wege zu. Der Waldbesitzer des an einer öffentlichen Straße oder Weges liegenden Waldgrundstückes ist mit Rücksicht auf den Straßenverkehr verpflichtet, schädliche Einwirkungen auf Verkehrsteilnehmer durch umstürzende Bäume oder abbrechende Baumteile zu verhindern.

Die Verkehrssicherungspflicht beinhaltet sowohl eine Kontroll- als auch eine Gefahrenabwehrpflicht. Ob der Wald oder die Straße zuerst da waren, spielt keine Rolle. Sie umfasst die alljährliche Sichtkontrolle des Baumbestandes in einer Tiefe von mindestens einer Baumlänge neben dem gefährdeten Objekt.

Insbesondere ist dabei auf Schäden zu achten, die die Stabilität des Baumes beeinträchtigen, wie z.Bsp. Pilzbefall, Risse, Schiefstellung, Absterbeerscheinungen und Faulstellen. Die Kontrollen sollten halb-

jährlich, also im Frühjahr nach dem Blattaustrieb und im unbelaubten Zustand im Herbst erfolgen. Nach besonderen Schadereignissen sollten darüber hinaus zusätzliche Kontrollen durchgeführt werden. Wichtig ist, dass die durchgeführten Kontrollen und veranlassten Maßnahmen schriftlich dokumentiert werden, um im Falle eines Rechtsstreites einen Nachweis zu haben.

Aufgrund der Trockenheit der vergangenen zwei Jahre sind auch im Landkreis Meißen Tausende Kubikmeter an Totholz durch Borkenkäferbefall angefallen, welches ein hohes Gefährdungspotential, gerade entlang öffentlicher Straßen und Wege, darstellt. Deshalb sollte zügig gehandelt werden, um die bestehenden Gefahren umgehend zu beseitigen.

In Ausübung ihrer Dienstgeschäfte festgestellte Gefahrenquellen geben die Revierförster der Forstbehörden natürlich umgehend an die Waldbesitzer weiter. Die systematische Sichtkontrolle des Baumbestandes ist und bleibt aber eine wichtige Grundpflicht der Waldbesitzer selbst.

In Fällen, in denen der Waldbesitzer die erforderlichen Maßnahmen zur Gefahrenbeseitigung im öffentlichen Verkehrsraum nicht ergreift, kann die Gemeinde als zuständige Ortpolizeibehörde mit kurzer Fristsetzung anordnen, die eingetretene Störung der öffentlichen Ordnung und Sicherheit zu beseitigen.

Wussten Sie, dass unsere Ernährungs- und Lebensgewohnheiten eine der Hauptursachen fast aller chronischen Erkrankungen sind und somit eine Ernährungs- und Lebensstiländerung fast immer Heilung oder Linderung verschaffen kann? – Dabei möchte ich Ihnen gern helfen!



Mein Name ist Nicole Hausdorf. Ich bin gelernte Krankenschwester und seit 2019 als Gesundheitsberaterin GGB mit eigener Praxis in Schönborn tätig. Im Juni diesen Jahres habe ich mich nun hauptberuflich selbständig gemacht.

Zu den ernährungs- und lebensbedingten Erkrankungen zählen:

- ☛ Übergewicht, Diabetes mellitus, Gicht, Fettstoffwechselstörungen, Schilddrüsenerkrankungen
- ☛ Rheuma, Osteoporose, Bandscheibenvorfälle
- ☛ Sodbrennen, Magenenerkrankungen, Morbus Crohn, Colitis ulcerosa, Divertikel, Verstopfung, Durchfälle
- ☛ Bluthochdruck, Arterienverkalkung, Herzinfarkt, Schlaganfall, Thrombose, Krampfadern, Lipödem

- ☛ Karies, Parodontose, Kieferfehlstellungen
- ☛ Infektanfälligkeit, Allergien, Unverträglichkeiten, Heuschnupfen, Asthma, Neurodermitis, Schuppenflechte
- ☛ Multiple Sklerose, AD(H)S, Demenz, Depressionen u.a. psychische Erkrankungen, Migräne, Autismus
- ☛ Augenerkrankungen, Krebs u.v.m.

Vereinbaren Sie einen Termin für ein Einzelberatungsgespräch mit mir oder informieren Sie sich auf meiner Homepage über aktuelle Veranstaltungen.

Ich biete weiterhin an:

- ☛ Ernährungskurse und Vorträge am Abend
- ☛ GTA, Projekttag und Themenelternabende für Kindereinrichtungen
- ☛ Weiterbildungen und Vorträge für Firmen
- ☛ Kochkurse für Kinder und Erwachsene

Nicole Hausdorf – Gesundheitsberaterin GGB • Dorfstraße 1 • 01561 Lampertswalde, OT Schönborn
Tel.: 0157/89192901 • e-mail: nhausdorf@yahoo.de • Homepage: www.nicolehausdorf.com



NACHRUF

Die Gemeinde Lampertswalde trauert um

Rita-Veronika Kube

„Und irgendwo sind immer Spuren ihres Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke.
Sie werden uns immer an sie erinnern
und nie in Vergessenheit geraten lassen.“

Für uns alle noch unfassbar,
verstarb die langjährige Schulleiterin i.R.
der Grundschule Lampertswalde viel zu früh
im Alter von nur 65 Jahren.

Mehr als 30 Jahre prägte sie mit ganzem Herzen,
außergewöhnlichem Engagement und bestem Wissen
die Entwicklung der Grundschule Lampertswalde.
Sie förderte und pflegte gemeinsam mit dem SV Lampertswalde e.V.
den Kontakt zur Partnergemeinde in Verovice.

Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie und den Angehörigen.

In ehrendem Gedenken
Im Namen des Bürgermeisters Renè Venus, des Gemeinderates,
Mitarbeitern der Gemeinde Lampertswalde, der Schulleitung,
Lehrern und Kollegen der Grundschule Lampertswalde

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?

Wir haben bestimmt schon
einen **Käufer für Sie.**

»» Angebote an:

Jürgen Richter

- Büro Großenhain
Dresdner Straße 35a
- Büro Kleinkmehlen
Dorfstraße 13a

»» Telefon - **0172-7304588**

Mail - richter-j@meissen-immo.de



IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Lampertswalde und Schönfeld, verantwortlich für den Inhalt ist der jeweilige Bürgermeister bzw. sein Vertreter im Amt.

Satz/Gestaltung/Druck:

Stoba-Druck · www.stoba-druck.de · Am Mart 16 · 01561 Lampertswalde

Manuskripte bis 14. des Monats an die jeweilige Gemeindeverwaltung (GV):

GV Lampertswalde: Tel. (035248) 81229 · sekretariat@gemeinde-lampertswalde.de

GV Schönfeld: Tel. (035248) 8340 · sekretariat@gemeinde-schoenfeld.de

Zugesandte Beiträge können gekürzt oder anderweitig redaktionell bearbeitet werden; für den Inhalt haften die Verfasser. Eine Weiterverwendung der im Redaktionsbüro gestalteten Anzeigen nur nach Rücksprache mit dem Redaktionsbüro.